



Propsteipfarre Wiener Neustadt

Herbst 2024

# WIR

Sterben, Tod und Trauer –  
(k)ein Tabuthema (!)?

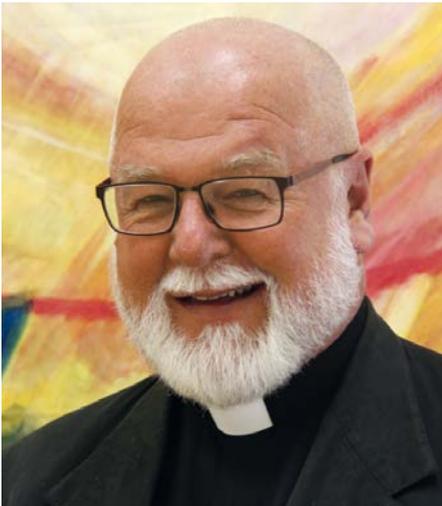
Inhalt:	
Vorwort	2
Für alle Teilgemeinden	3
NEU! Unsere Kinderseite	4
Leben in unseren Gemeinden	6
Pinwand	16



1. NOV 2024 – 22. DEZ 2024

**BITTERSÜSS**

VOM ERINNERN, WEINEN UND HOFFEN



Liebe Pfarrgemeinde!

Ein Kreuz – ein Kreuz mit losen Stricken. Ein Kreuz mit einer Art Schützbild im Zentrum. Bei näherem Hinsehen bemerken wir einen Gartenhandschuh, ja sogar eine tote Schlange und Reste einer Amsel. Was hat das alles miteinander zu tun?

Wenn wir dann erfahren, dass die eingetrocknete Farbe in der Mitte des Bildes Blut des Künstlers ist, werden die Fragen nur noch dringender.

Dürfen wir unser eigenes Blut mit dem Blut Jesu Christi in Verbindung bringen? Der Apostel Paulus sagt uns, dass er in seinem irdischen Leben ergänzt, was noch fehlt an der Bedrängnis Christi, an seinem Leib, der die Kirche ist.

Wir alle sind aufgerufen mit Christus unser Leben für seinen Leib, die Kirche, radikal einzusetzen.

Blut gilt ja als der Sitz des Lebens, der Seele. Der Künstler, Dr. Günter Fischer, Arzt, hat während des Kosovo Krieges den durch die Brände blutroten Himmel gesehen und so die Inspiration zu diesem „Blutkreuz für Frieden“ gehabt. Er will einen Teil von sich selbst für den Frieden geben. Dazu hat er sich selber Blut abgenommen und es in die Mitte des Kreuzes gegossen. Ein hingebungsvoller Einsatz der eigenen Lebendigkeit.

Mitleiden am Leiden Christi. Das Kreuz war und ist ein Skandal. Die Christen haben fast 400 Jahre gebraucht, um Christus am Kreuz darzustellen. Selbst als die Kreuzigung aus Respekt vor Christus von Kaiser Konstan-

tin schon 100 Jahre zuvor abgeschafft war, getraute man sich nur in zarter Andeutung des Kreuzes Christus als Gekreuzigten an der Holztür von Santa Sabina in Rom zu zeigen. Es brauchte die Leiden des Spätmittelalters, um zu begreifen, dass Christus in bedrängter Weise der Mit-uns-Leidende ist.

Das Blutkreuz für Frieden hängt in unserem Dom gegenüber dem von den Menschen hier sehr verehrten spätmittelalterlichen Gekreuzigten, der die Drastik des Leides nahe bringt. Er, der Leidende – wir, die Mit-Leidenden, die ihr Leiden mit seinem vereinen können – und so an seiner Erlösung auch aktiv teilhaben. Eine starke Beziehung.

Dieses Leiden ist aber auch das Leiden der ganzen Schöpfung, die in unaussprechlichem Seufzen darnieder liegt. Der Künstler hat dies zum Ausdruck gebracht mit zwei Tieren, die er totgefahren am Straßenrand gefunden hat: eine Schlange und eine Amsel. Die Schlange windet sich ja in zahlreichen Bildern am Fuße des Kreuzes. Der Versucher im Paradies, der am Holze vermeintlich gesiegt hatte wurde auch am Holze des Kreuzes besiegt. Hier ist die Schlange aber nur Teil der gequälten Natur, die sich auch nach Erlösung sehnt. (Ich persönlich hoffe ja auch auf die Erlösung Satans am Ende der Zeiten.) Die Amsel, die unermüdlich pickt und singt und immer wieder empor fliegt, wurde zwar getötet, aber ihr Streben nach dem Himmel ist dennoch nicht vergebens, wenn es einst einen neuen Himmel und eine neue Erde geben wird. Auch einige Käfer leuchten wie Sterne auf.

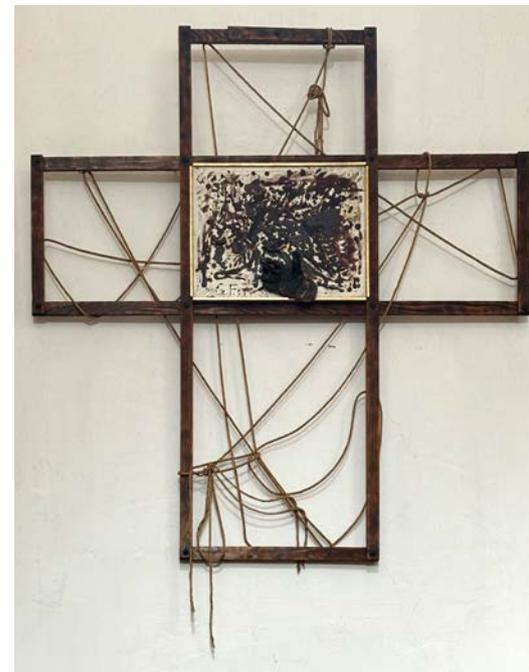
Dazu ist noch ein menschlicher Knochen aus einem Römergrab gefügt. Das erinnert uns an die Geschichte der Menschheit und führt uns gleichzeitig an das irdische Leben Jesu heran. Er ist in unsere Zeit eingetreten. Er wirkt in unsere menschliche Geschichte.

Und dann greift noch eine Hand brutal ans Kreuz – ein Handschuh versinnbildlicht die Hand des Aggressors. Was mich besonders berührt ist die Tatsache, dass der Künstler nicht irgendeinen fremden Handschuh verwendet hat, sondern seinen eigenen alten Gartenhandschuh. Der Garten verweist auf

das Paradies, aber an dieser Stelle und in dieser Funktion zeigt er uns auch unsere gefährdete Situation – selbst im Garten Eden. Und vor allem sieht sich der Künstler selbst auch als Verursacher von Leid, als Aggressor. Nur wenn wir unsere eigene Mitschuld am Leiden dieser Welt anerkennen und eingestehen, können wir teilhaben am Erlösungswerk Christi.

Dieses zentrale Geschehen in der Mitte des Kreuzes ist ganz zart golden umrahmt. Da leuchtet uns das Licht der Auferstehung vom Kreuz entgegen.

Um das Kreuz, das aus leichtem Holz ganz luftig gestaltet ist, was uns daran erinnert, dass die Last Christi leicht für uns ist, ranken sich Seile. Sie bringen zum Ausdruck, dass dem Leib Christi bis zum heutigen Tag Gewalt angetan wird. Doch diese Seile verbinden auch – und mehrere Enden hängen lose herab.



Wenn ich meditierend und betend vor diesem Kreuz stehe, hänge ich mich selbst in Gedanken an ein loses Ende und verbinde mich so mit dem Leiden Christi, seinem Tod, aber auch seiner Auferstehung.

Franz Xaver Brandmayr  
Dompropst

## „Bittersüß. Vom Erinnern, Weinen und Hoffen“ – für alle, die einmal sterben werden

Erstmalig in dieser Form: Veranstaltungen rund um die Themen „Sterben – Tod – Trauer“

- Die Veranstaltungen dieses Projektes unterhalten, informieren, berühren.
- Unkonventionell und sicher auch ein bisschen schräg.
- Wir wollen Raum schaffen, in dem Begegnung und Austausch möglich ist.
- Wir holen den Tod und die Trauer aus der Tabu-Ecke, wir bringen sie in mitten der Stadt Wr. Neustadt, ins Zentralkino, ins Bildungszentrum, in die evangelische und katholische Kirche und auch auf den Friedhof.

Die geplanten **Veranstaltungen zwischen 1. November und 22. Dezember** sind eine feine Mischung aus Musik, Kabarett und emotionalem Tiefgang. Wir laden ein zu einer kurzweiligen und vielleicht auch langwährenden Auseinandersetzung mit der (eigenen) Vergänglichkeit.

In der Ermutigung für einen offenen Dialog kann einer neuen Sterbe- und Trauerkultur der Weg gebahnt werden.

Nikolaus und Elfriede Faiman

Alle Infos zu dieser Veranstaltungsreihe finden Sie unter [www.st-bernhard.at/bittersuess](http://www.st-bernhard.at/bittersuess)



**BITTERSÜSS**

VOM ERINNERN, WEINEN UND HOFFEN

Eine Kooperation von Bildungszentrum St. Bernhard, Evangelische Pfarrgemeinde WN, Firma Lebensfeste Faiman, Caritas Hospiz, Stiftspfarr Neukloster.

### Er ist es!

„Er ist es, der Himmel und Erde erschafft, das Meer und alles, was in ihm ist. Er hält die Treue auf ewig. Recht schafft er den Unterdrückten, Brot gibt er den Hungernden, der HERR befreit die Gefangenen. Der HERR öffnet die Augen der Blinden, der HERR richtet auf die Gebeugten, der HERR liebt die Gerechten. Der HERR beschützt die Fremden, er hilft auf den Waisen und Witwen, doch den Weg der Frevler krümmt er. Der HERR ist König auf ewig, dein Gott, Zion, durch alle Geschlechter. Halleluja!“ (Psalm 146,6-10)

Das zieht sich wie ein roter Faden durch die ganze hl. Schrift: Gott ist der Schöpfer und Befreier, der ein Herz für die Armen hat. Er ist treu und zuverlässig und stellt das Recht wieder her, wenn Unrecht geschehen ist. Er ist der eigentliche Herrscher dieser Welt.

Barmherzigkeit bedeutet, ein Herz für die Armen zu haben. Es meint, Not zu sehen

und zu handeln, ohne zuerst die Schuldfrage zu stellen. Als Engagierte in der Caritasarbeit versuchen wir entsprechend zu handeln, damit die Menschen spüren und erfahren können, dass Gott seiner Schöpfung liebevoll zugetan ist. Karitatives Engage-



## Caritas

gement ist Christusnachfolge (Frank Sauer, Pfarr-Caritas-Wien).

Im Juli wurden wieder zwei gut besuchte Klima-Oasen, bei wirklich sommerlichen Bedingungen, durchgeführt. Die Spenden für die Erntedank-Sträußchen am 15. Augst erbrachten die wunderbare Summe von 818,50 EUR.

Ab Oktober gibt es wieder unsere wöchentliche Caritas-Sprechstunden. Weiters dürfen wir Sie wieder auf unsere Leo-Aktion in der Zeit vom 22. September bis zum 20. Oktober, bei der wir vermehrt um haltbare Lebens- und Hygieneartikel bitten, hinweisen. Vielen, vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!

Das Team der Pfarr-Caritas



### Getauft wurden:

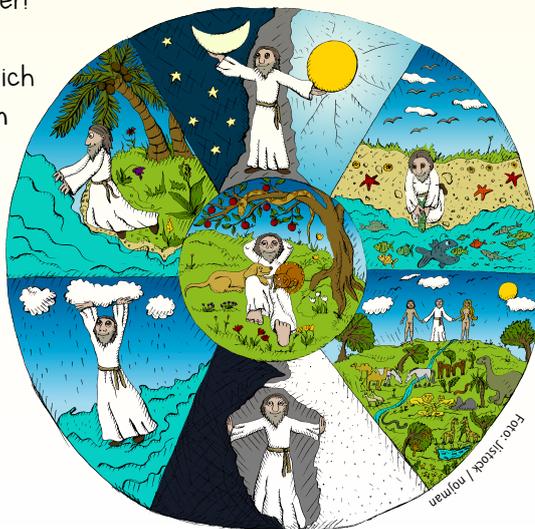
Dominik Plöchl, Lucas Lechmann, Emil Ionas-Bauer, Leia Faye Mürwald, Jonas Darcy Schiefer, Annalena Schauer-Akyildiz, Liara Maria Heindinger, Diyan Dietl, Matilda Valtiner-Novotny, Maxime Pheline Legel, Valentina Frank, Leopold Wohlfahrter, Leopold List, Mia Wukowich, Leano Fabio Gebhart, Amelie Pluskovich, Loren Eidler, Emilia Pribil, Matheo Huber, Pia Marie Rahm, Valentin Steiner, Matheo Seidl, Leon Bohusek-Schrammel, Moritz Wlzek, Simon Kendlbacher, Louis Wolf, Ava-Marie Neubrand, Valeria Widmoser, Isabelle Kochinger, Samuel Ertl-Flick, Lucijan Szijjártó, Eleonora Horeischy, Elena Urani



## Kinderkirche

Grüß Dich Gott! Herzlich willkommen auf unserer neuen Seite für Kinder!

Im Sommer hast du sicherlich viel Zeit draußen verbracht. Im Schwimmbad, im Garten, am Spielplatz, im Urlaub, ... hast du viel erlebt und entdeckt. Viel Sonne und große Wärme haben dich erfreut. Nun kommt der Herbst. Du begegnest deinen Schulfreunden und Lehrern. Regen erfrischt dich und die Natur.



## Geschmack in/an der „Liturgie“?!

Wir feiern „Gottesdienst“. Alle können und sollen miteinander und „mit geistlichem Gewinn“ mitfeiern. Wir wollen und sollen gemeinsam und „mit allen Sinnen“ feiern. Wir **SEHEN** die Einrichtung der Kirche, die Menschen, die liturgischen Geräte und die Kleidung, die Farben, die Lichter, den Glanz. Wir **HÖREN** die Stimmen der „Akteure“, der Nachbarn, die Worte, die liturgischen Texte und Gebete, den Klang der Instrumente, der Glocken und Glöckchen. Wir **FÜHLEN** die Sitz- und Kniebank, unsere Gliedmaßen bei den verschiedenen Bewegungen und Haltungen, die Hand des Nachbarn, das Gebets- und Liederbuch.



In diesen Tagen denken wir besonders an unsere Erde. Gott hat sie uns geschenkt. In seiner und mit seiner "Schöpfung" leben wir. Wir wollen gut mit ihr umgehen!

Vor 798 Jahren starb der heilige Franz von Assisi. Er lebte ganz verbunden mit allen Geschöpfen. In seinem "Sonnen- gesang" lobt Bruder Franz Gott für alles, was er geschaffen hat. An seinem Namenstag, dem 4. Oktober endet die sogenannte "Schöpfungszeit".

An diesem Tag wollen wir in Bruder Franz' Lobgesang einstimmen. Im Gotteslob-Buch Nr. 864 findest du dazu Text und Melodie.

Bei der Jungscharmesse am 6. Oktober um 9:15 Uhr in der Erlöserkirche werden wir dieses Lied auch singen.

Aber auch in allen anderen Teilgemeinden werden regelmäßig Kinder- und Familiengottesdienste gefeiert!

- jeden 1. Sonntag im Monat:
  - 9:15 Familienkirche
  - 9:30 St. Anton
  - 10:30 Kapuzinerkirche
- jeden 2. Sonntag im Monat:
  - 9:15 Erlöserkirche
- jeden 3. Sonntag im Monat:
  - 9:15 Familienkirche (Kinder-WoGo)
  - 9:30 Dom

Wir freuen uns, dich bei uns begrüßen zu dürfen!

Wir **RIECHEN** das Kerzenwachs, den Weihrauch, den Blumenduft, das Deo des Nachbarn.

Und der Geschmackssinn? Bei unseren „weltlichen“ Feiern hat er viel zu verarbeiten. In der Liturgie **SCHMECKEN** wir das kleine Stück Hostie aus Weizenmehl und Wasser. Wir **SCHMECKEN** einen kleinen Schluck Weißwein, wenn überhaupt.

Sind das wohl sinnfällige Zeichen für den Leib und das Blut Christi? Für die Fülle des Lebens? Ein Vorgeschmack der kommenden Herrlichkeit und der Teilhabe am himmlischen Hochzeitsmahl?

Ja, doch: Die Fülle und Summe aller Sinesindrücke hilft uns, Gott – und den Mitmenschen – in der Liturgie zu begegnen. Wir wollen und sollen gemeinsam und „**MIT ALLEN SINNEN**“ feiern.

Wenn wir uns ganz darauf einlassen, wenn wir uns selber und ebenso unserem Nachbarn zumuten und zugestehen, sich mit den persönlichen Möglichkeiten, Gewohnheiten, Vorlieben und Stimmungen in die Liturgie einzubringen, dann wird Gott uns allen und immer persönlich begegnen!

Martin Urani



PARTNERSCHAFT WR. NEUSTADT-  
INFANTA (PHILIPPINEN)

## PARTNERSCHAFTSBESUCH PHILIPPINEN 2025

Eintauchen in andere Lebenswelten



**INFONACHMITTAG:** So., 6.10.2024, 14 Uhr  
Familienkirche Schmuckerau,  
Felbergasse 42, Wr. Neustadt



[infanta-team.wienerneustadt@protonmail.com](mailto:infanta-team.wienerneustadt@protonmail.com)



### WAS

Die Gruppe ist zu Gast in der Prälatur Infanta. Es werden unterschiedliche Orte, Menschen und Lebensrealitäten kennengelernt. Gewohnt wird teils in Gastfamilien, teils in Gemeinschaftsunterkünften. Eine Vor- und Nachbereitung in der Gruppe ist Teil der Reise.

### WANN

Ende August/ Anfang September 2025; zwischen 2 bis 3 Wochen. Die Tage werden mit den Teilnehmenden festgelegt.

### FINANZIELLES

Hauptkosten bestehen aus Flug (~1.200€) und ggf. Impfungen

### NEUGIERIG?

Bei Interesse sowie Fragen bitte **BIS ENDE OKTOBER** an folgende Emailadresse melden. Interessierte sind zudem zum Infonachmittag eingeladen!



### Miteinander der Religionen

Das Interreligiöse Forum Wiener Neustadt war mit Vertreter(innen) von Kath. Aktion, Pfarren, serbisch orthodoxer Kirche, neuapostolischer Kirche, Bahai, Muslim. Jugend Österreich und anderen muslimischen Vereinen beim „**Bunten Stadtfest**“ am 7. September präsent, um miteinander und mit Interessierten ins Gespräch zu kommen.

Das Motto war „**Miteinander der Religionen**“. In drei Zelten gab es Köstlichkeiten aus aller Welt, Kinder und Jugend-Programm und Präsentationen vom „Engagement für diese Welt!“

### Austauschtreffen

des Interreligiösen Forums Wr. Neustadt am **Di. 15. Oktober 2024 um 18.00 Uhr:** „**Heilige Bücher in unseren Glaubensgemeinschaften – Was bedeuten diese für unsere religiöse Lebenspraxis?**“  
Ort: Evang. Pfarrgemeinde, F.-Porsche Ring 4, 2700 Wr. Neustadt



Bitte um Anmeldung per E-Mail an [p.maurer@edw.or.at](mailto:p.maurer@edw.or.at)  
[www.interreligioesesforum-wienerneustadt.at](http://www.interreligioesesforum-wienerneustadt.at)

### Der Tod in den Religionen der Welt Ausstellung

im Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, von 4. Nov. bis 22. Dezember, Do. und Fr. 8.00 – 16.00 Uhr und vor und nach Bildungsveranstaltungen.

### Frieden schaffen und bewahren – aber wie?

#### FairWandeln-Treffen

[www.welthaus.at/wien](http://www.welthaus.at/wien)

Dienstag, 5. Nov. 2024, 18.00 – 20.00 Uhr

**ZOOM – ONLINE-Meeting,**

Nähere Infos & Anmeldung:

[wien@welthaus.at](mailto:wien@welthaus.at), 01/51552-3353

Wie realistisch ist eine aktive Friedenspolitik heute? Sind diejenigen, die sich gegen Aufrüstung aussprechen, bloß naive Träumende?

Mag.<sup>a</sup> Ursula Gamauf-Eberhardt (Austrian Study Centre for Peace and Conflict Resolution – ASPR, Schlaining)

Dr. Klaus Heidegger (Katholische Aktion Tirol, Friedensaktivist)

Christoph Watz



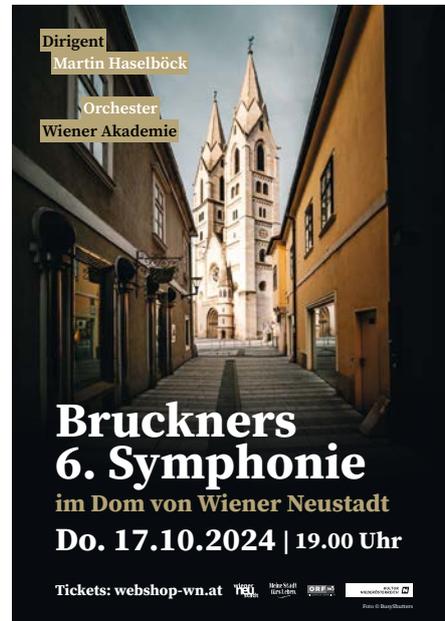


## Patrozinium im Dom

Am 15. August, dem Fest Mariä Himmelfahrt, feierten alle Teilgemeinden gemeinsam mit einer wundervoll musikalisch gestalteten Messe im Dom das Patrozinium.

Trotz Hitze kamen viele Menschen und genossen anschließend Speis und Trank im schattigen Propsteigarten. Die am Vortag gebundenen Kräuterbüscherl - fleißige

Frauenhände waren am Werk - brachten einen respektablen Erlös für die Pfarr-Caritas.



## Termine

Weitere Informationen: [www.dompfarre-wienerneustadt.at](http://www.dompfarre-wienerneustadt.at)



### REGELMÄSSIGE TERMINE

Dienstag bis Donnerstag

Eucharistische Anbetung  
nach der Abendmesse

jeden Mittwoch

Beichte und Aussprache nach der Abendmesse in der Gedächtniskapelle im Dom bis 20.00 Uhr und jederzeit nach telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 02622 / 23202

3. Sonntag im Monat

9.30 Familienmesse im Dom

### ROSENKRANZ IM OKTOBER

Mo bis Sa 18.00 Rosenkranz im Dom

So 6. Oktober

15.00 **Kindersegnung anlässlich des Schutzengel festes**

So 13. Oktober – Infantasonntag

Do 17. Oktober

19.00 **Bruckners 6. Symphonie mit dem Wiener Akademieorchester**

Tickets: [www.webshop-wn.at](http://www.webshop-wn.at)  
Rosenkranz und Abendmesse in der Katharinenkapelle

So 20. Oktober – Weltmissionssonntag

Fr 1. November – Allerheiligen

Sonntagsordnung  
11.00 Hochamt mit der Dommusik  
15.00 Friedhofsgang und Gräbersegnung auf dem Friedhof Wr. Neustadt

Sa 2. November – Allerseelen

16.00 Hl. Messe in der Friedhofskapelle  
18.30 Requiem für alle Verstorbenen der Pfarre im Dom

Fr 15. November – Hl. Leopold

18.00 Patrozinium in St. Leopold mit  
anschl. Agape - die Abendmesse entfällt!

So 17. November – Caritassonntag

Sammlung für die Inlandshilfe

So 24. November – Christkönigssonntag

**17.00 Konzert der Dommusik im Dom**

Di 26. November

19.00 Pfarrgemeinderat

Sa 30. November

18.30 Vorabendmesse zum 1. Adventssonntag, Adventkranzsegnung

So 1. Dezember – 1. Adventssonntag

Infantamessen

So 8. Dezember – 2. Adventssonntag

19.00 Gospelkonzert im Dom



### Hochzeit feierten:

André Kettler und Tina Stargl, Konrad Lemler und Dominika Halasz, Manfred Kochinger und Daniela Frank, Andreas Grill und Renate Weiss



## Neuigkeiten vom Domchor

• Anfang September haben wir das 25jährige Dienstjubiläum unseres Domkapellmeisters Herbert Gasser mit ehemaligen und aktiven Chormitgliedern gefeiert. Dompropst F.X.Brandmayr überreichte ihm beim Gottesdienst das Dankschreiben von S.Em. Christoph Kardinal Schönborn, indem dieser das kirchenmusikalische Engagement am Dom zu Wr. Neustadt und den unermüdlichen Einsatz Herbert Gassers als Kirchenmusikreferent der Erzdiözese Wien Süd besonders würdigt und hervorhebt. Er betreut Glocken- und Orgelprojekte, bildet seit Jahrzehnten Chorleiter(innen), Organist(inn)en und Kantor(inn)en aus, leitet die Dommusik



und lässt die Domorgel zu den Gottesdiensten feierlich erklingen.

Dem Wunsch unseres Propstes, dass er diese vielfältigen Aufgaben auch weiterhin mit viel Freude, Begeisterung und Gottes Segen wahrnehmen kann, schließen wir uns gerne an!!

- Ganz herzlich gratulieren wir Hannes Faيمان nachträglich zum halbrunden Geburtstag. Wir wünschen dir viel Gesundheit und Sangesfreude weiterhin!
- Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, wird unsere **„GEISTLICHE ABENDMUSIK“** am **24. November 2024** wie gewohnt um 17.00 Uhr im Dom stattfinden. Am Programm stehen W.A.Mozarts „Vesperae Solennes De Confessore“ (KV339) und „Litaniae Lauretanae B.M.V.“ (KV195). Eintrittskarten werden ab Anfang Oktober wieder in der Pfarrkanzlei und nach den Gottesdiensten bei Chormitgliedern, sowie selbstverständlich an der Abendkasse erhältlich sein.

## Albert Mülleder – zum 25. Todestag



Der frühere Domkapellmeister zu Wiener Neustadt Albert Mülleder wurde 1961 in Vorderweißenbach(OÖ) geboren, lernte bei Balduin Sulzer im Stift Wilhering und studierte am Brucknerkonservatorium Linz sowie an der Uni Wien. Nach kurzer Tätigkeit bei den Wiener Sängerknaben und als Assistent der Dommusik am Stephansdom trat er 1985 die Stelle des Kantors im Vikariat

Süd der Erzdiözese Wien an. Er verstarb leider allzu früh nach schwerer Krankheit am 10. August 1999.

In den 14 Jahren seiner Tätigkeit als Vikariatskantor hat Albert Mülleder die Kirchenmusik im Vikariat Süd entscheidend gefördert: Unzählige Kirchenmusiker(innen) gingen durch seine Schule und tragen noch heute wesentlich zur musikalischen Gestaltung der Gottesdienste bei. Als Orgelreferent betreute er mit fachlicher Kompetenz zahlreiche Orgelprojekte. Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit war jedoch der Dienst als Organist und Chorleiter am Dom zu Wr. Neustadt. Albert führte den Domchor durch detailgetreue Einstudierung und einfühlsames Musizieren auf

ein hohes Niveau; neben der festlichen Gestaltung der Hochämter mit den großen Orchestermessen der Wiener Klassik wurden unter seiner Leitung auch große Meisterwerke der musica sacra aufgeführt. Der Organist Albert Mülleder war vor allem durch seine geniale Improvisationskunst bekannt, seine Kompositionen sind geprägt von der musikalischen Praxis der Domkirche. Albert war ein herzenguter, freundlicher und humorvoller Mensch, ein bescheidener und stets hilfsbereiter Kollege. In dankbarer Erinnerung an seinen vor 25 Jahren verstorbenen Chorleiter sang der Domchor beim Patrozinium am 15. August 2024 neben der „Orgelsolemnität“ von Mozart auch seinen Chorsatz über das Marienlied „Wunderschön prächtige“.

Sylvie Gasser

## DOM WR. NEUSTADT – KIRCHENMUSIKPROGRAMM HERBST 2024

Aktuelle Informationen finden Sie im wöchentlichen Pfarrbrief, der im Dom aufliegt und auf der Homepage der Dompfarre.

### Fr 1. November – Allerheiligen

11.00 Stefano Bernardi: „Missa primi toni octo vocum“  
Heinrich Schütz : „Lobe den Herrn meine Seele“  
Für Chor und Bläser

### Sa 2. November – Allerseelen

18.30 Claudio Crassini: „Missa prima“  
Louis Spohr: „Selig sind die Toten“  
Für Chor und Orgel

### Sa 26. Nov. – Christkönigssonntag

17.00 Geistliche Abendmusik  
W.A.Mozart: „Vesperae Solennes De Confessore“ KV 339  
Für Soli, Chor und Orchester

**Ausführende:** Domchor und Dommusik Wr. Neustadt,  
Herbert Gasser (Leitung und Orgel)

## Ministrantenwallfahrt

Isabella und Andreas Höfer durften gemeinsam mit Diakon David Faiman als Abordnung der Propsteipfarre gemeinsam mit rund 50.000 anderen Ministranten aus vielen Ländern an der großen internationalen Romwallfahrt teilnehmen. Höhepunkt der Reise war die Papstaudienz, bei der alle drei einen guten Platz im Sagrato (Vorplatz der Peterskirche) fanden und dem Heiligen Vater ganz nahe kommen durften.



## Sommer-Ministrantenstunde

Ende August machten die Ministrant(inn)en der Erlöserkirche in der traditionellen Sommerministunde einen Ausflug in unseren Dom, der im Rahmen einer Rätselrally mit dem Titel „Kardinal Klesels Schatz“ erkundet wurde. Ziel des Ausflugs war es, unsere Pfarrkirche besser kennenzulernen und dabei auch den entscheidenden Hinweis auf den Schatz zu finden, der dann aus zwei Kugeln Eis für jede/n bestand.

## Jungscharlager

Am 1. August fahren am Nachmittag viele Autos von Wiener Neustadt nach Weidlingbach, in der Nähe von Klosterneuburg. Denn: Das Jungscharlager der Erlöserkirche beginnt. Die Leiter(innen) warten schon voller Freude auf die 12 Kinder. Als nach einiger Zeit alle eingetroffen sind, beginnen die Kennenlernspiele, dann werden die Zimmer bezogen. Über die Woche verteilt werden verschiedene Spiele mit verschiedenen Mottos gespielt, unter anderem Cluedo, Kinderstadt und Hero Quest. Der Geländelauf zum Thema Meeresbewohner fällt wortwörtlich ins Wasser, als es nach ausschicken der ersten beiden Gruppen auf einmal zu schütten beginnt. Auch der Morgensport und das tägliche Morgenlob dürfen nicht fehlen.

Natürlich gibt es am Lager auch viel gutes Essen, von Burger über Stritzelschmarrn ist alles dabei! Am besten schmecken den Kindern die Topfenknödel mit selbstgemachtem Obstmus. Als es am 7. August ans packen geht, sind die Kinder ganz schön traurig und auch die Leiter(innen) finden es sehr schade, dass das Lager nun vorbei ist. Wir werden dieses tolle und lustige Lager auf jeden Fall in Erinnerung behalten!



## Anmeldung zum Newsletter

Damit Sie niemals mehr einen Termin in der EK verpassen, abonnieren Sie doch unseren neuen Newsletter. So erhalten Sie immer die neuesten Informationen frei Haus! [www.erloeserkirche.at/newsletter/](http://www.erloeserkirche.at/newsletter/)





## Erntedankfest

Am letzten Hochsommertag des Jahres feierten wir unser Erntedankfest. Chor und Musikgruppe verschönerten die Festmesse im Garten. Kurat Patrick freute sich über "fünf Jahre Kurat in der Erlöserkirche" und spendete aus diesem Anlass ein Fass Bier. Großer Dank an alle Helfer!  
PS: Beim Aufräumen am Montag regnete es...



## Termine

Weitere Informationen: [www.erloeserkerche.at](http://www.erloeserkerche.at)



### REGELMÄSSIGE TERMINE

#### Monatlich

- 2. So 9.15 Kleinkinder-Wortgottesdienst
- 2. Do 19.00 Taizé-Gebet mit der Bitte um geistliche Berufungen

#### Wöchentlich

- Mi 17.15 Marianischer Gebetskreis
- Mi 19.15 Chor

### ROSENKRANZ IM OKTOBER

Di und Fr um 18.25

#### Fr 4. Oktober

- 19.00 Rhythmische Messe
- 20.00 Stammtisch – Offenes Beisammensein für ALLE!

#### So 6. Oktober

9.15 Jungscharmesse

#### Di 8. Oktober

14.30 Generationen Treff Punkt

#### So 13. Oktober – Weltkirchensonntag

9.15 Hl. Messe

#### Do 17. Oktober

8.00 Hl. Messe  
anschl. gemeinsames Frühstück

#### Fr 18. Oktober

19.45 Männerrunde der KMB

#### Fr 18. und Sa. 19. Oktober

Gemeindeausschuss-Klausur bei den Barmh. Schwestern in Laab am Walde

#### So 20. Oktober

9.15 Hl. Messe – **Feier der Ehejubiläen**

Wollen Sie mitfeiern? Bitte um Anmeldung! [m.urani@aon.at](mailto:m.urani@aon.at),  
Tel. 0676/3576258

#### Sa 26. Oktober – Nationalfeiertag

8.00 **EK-Wandertag**

#### So 27. Oktober

9.15 Hl. Messe  
anschl. Frühschoppen von und mit dem CH.Ö. Studentenbund Liechtenstein

#### Fr 1. November – Allerheiligen

9.15 Hl. Messe

#### Sa 2. November – Allerseelen

16.00 Hl. Messe in der Friedhofskapelle

19.00 **Requiem für alle Verstorbenen aus der Erlöserkirche** des vergangenen Jahres,  
anschl. kleine Stärkung und Zeit zur Begegnung

#### So 3. November – Weihetag der EK

9.15 Hl. Messe zum Kirchweihetag

#### So 10. November

9.15 Hl. Messe – Vorstellung der Erstkommunionkinder

#### Di 12. November

14.30 Generationen Treff Punkt

#### Fr 15. November – Hl. Leopold

18.00 Patrozinium in St. Leopold mit  
anschl. Agape – die Abendmesse entfällt!

#### Do 21. November

8.00 Hl. Messe  
anschl. gemeinsames Frühstück

#### Fr 22. November

19.45 KMB-Männerrunde

#### So 24. November – Christkönigssonntag

9.15 Hl. Messe – Ministrantenaufnahme

#### Sa 30. November

9.00 Krippenspielprobe  
16.00 Erstkommunion-Startfest  
18.00 Adventkranzsegnung

## Vorankündigung Adventkonzert



Unser Chor lädt am Montag, den 9. Dezember um 19.00 Uhr zu einer besinnlichen Stunde im Advent in die Erlöserkirche ein.

## Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß. Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren, und auf den Fluren lass die Winde los.

Rainer Maria Rilke

Da spricht uns der Dichter wohl allen aus der Seele. Der Hitze zum Trotz gab es aber bei uns in den vergangenen Wochen viel Schönes, Gutes und Großes.

Noch im Frühling, am 26. Mai, fand unser „Frühlingskonzert“ mit SchmuChor und SchmuKlang statt. Wunderschöne und stimmungsvolle Lieder wurden vorgetragen und erfreuten die Zuhörer. Dank an alle Mitwirkenden und vor allem an Birgit Tallian, die mit geschickter Hand und Gefühl für den „Mix“ dieses Konzert zum Erlebnis werden ließ.

Vom 4. - 7. Juli war die alljährliche Fußballfahrt nach Mariazell. Die „Geher“ wurden noch am letzten Vormittag von „oben gesegnet“ - sprich nass bis auf die Haut - konnten aber bereits „getrocknet“ die Hl. Messe in der Basilika gemeinsam mit den Bus-Pilgern feiern. Ein schöner, alljährlicher Treff bei der Gnadenmutter.



haben, den Kindern eine wunderschöne Ferienwoche zu gestalten.



Im Juni gab's das lange vorbereitete, 3-Pfarren-übergreifende Theaterevent „Heirate (k)einen Krebs“. Die Komödie mit Musik und Tanz von Elisabeth L. Weninger wurde im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“ am 7. Juni hier bei uns uraufgeführt. Am 8. Juni gastierte das Stück in der Erlöserkirche, und am 9. Juni wurde die Aufführung in St. Anton am Flugfeld „gestürmt“. Das Laienensemble, aus Mitspielern aller 3 Teilgemeinden zusammengesetzt, freute sich über die hervorragenden Kritiken.

und Action. Wenn man sich die Bilder auf der Website und Facebook ansieht, möchte man selbst wieder Kind sein. Danke an alle, die mit viel Einsatz und Herz mitgeholfen



Vom 27. Juli bis 3. August waren 20 Jungscharkinder auf ihrem Sommerlager in Straßhof. Dass die Handys in dieser Zeit tabu waren, fiel nicht weiter auf. Die Woche war erfüllt von Spiel, Spass, Sport und jeder Menge Spannung

Am Sonntag, 1. September war das nun schon traditionelle „Help4Ghana-Sommerfest“ unser Einstieg in das neue Arbeitsjahr. SchmuChor und SchmuKlang gestalteten die Hl. Messe wie immer äußerst schwungvoll. Zur Stärkung gab es anschließend Kaffee und Kuchen, aber auch Deftiges, wie RedRed und die berühmten Fleischlaberl.

Die Zimtlinge trommelten wieder in bewährter Art und Weise und die Gruppe SÖBSDLAUD bewegte die Gemüter. Wir danken dem Help4Ghana-Team, denn nicht nur für Euch, auch für uns ist es immer wieder ein schönes Fest. Hilfe, die ankommt, afrikanisches „Flair“ hier bei uns

und die Temperatur „passte“ sich heuer auch an. Wir freuen uns aufs nächste Jahr!

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt schließlich





all jenen, die unser Erntedankfest am 15. September durch ihre tatkräftige Unterstützung erneut zu einem wunderbaren Ereignis gemacht haben. Sei es durch das Binden der Erntedankbüschel, die Musik, den Gesang oder durch das Mitbringen der Früchte aus den Gärten!



Impressionen unseres Frühschoppens und der Fair Wandel Messe aus dem Juni.

**Termine**

Weitere Informationen: [www.schmuckerau.at](http://www.schmuckerau.at)



**GOTTESDIENSTE**

Mittwoch 18.30 Abendmesse  
Sonntag 9.15 Hl. Messe

**REGELMÄSSIGE TERMINE**

- 1. Sonntag im Monat 9.15  
rhythmische Kindermesse mit Schmu-Klang, im Anschluss Pfarrcafé
- 3. Sonntag im Monat 9.15  
Kinderwortgottesdienst (KiWoGo), im Anschluss Pfarrcafé
- Dienstag  
19.30 Chorprobe SchmuChor
- 3. Dienstag im Monat  
14.00 Seniorennachmittag
- Mittwoch  
9.00 Seniorenturnen  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Hl. Messe  
anschließend alle 14 Tage eucharistische Anbetung

**ROSENKRANZ IM OKTOBER**

Mo und Fr 18.00

So 6. Oktober – Infantasonntag

9.15 Rythm. Messe,  
anschl. Pfarrcafé

Wiener Neustädter  
**SPARKASSE**

#glaubandich

Fr 25. Oktober

19.00 **Benefizkonzert mit DÜV**

Do 7. November

18.30 Lesung Julius Müller

EIN ORT FÜR JUNG UND ALT · FAMILIENKIRCHE SCHMUCKERAU

„Man lebt nur einmal -  
man stirbt nur einmal, wir leben jeden Tag“

**Lesung mit Musik**  
**Julius Müller & Klaus Wedl**  
lesen  
neue besinnliche und heitere Texte  
übers Grab hinaus

**Peter Havlicek**  
spielt und singt alte und neue Wienerlieder

**Donnerstag, 7. November 2024, 18.30 Uhr**  
in der Familienkirche Schmuckerau  
2700 Wr. Neustadt, Felbergasse 42

**Eintritt: Freie Spende**  
Die Spende unterstützt die Familienkirche  
und die musikalische Begleitung  
new: CIP: <https://www.andreas-havlicek.at/shop/handmade/feierabend>

So 10. November

9.15 rhythm. Messe mit Vorstellung  
der Erstkommunikationskinder,  
anschl. Pfarrcafé

Do 28. November – 15.00 bis 20.00

**SCHMUCKERAUER ADVENT**

So 1. Dezember – 1. Adventsontag

9.15 Hl. Messe mit Adventkranzseg-  
nung und Vorstellung der Firm-  
kandidaten, anschl. Pfarrcafé

**VORANKÜNDIGUNG:**

So 22. Dezember – 4. Adventsontag  
17.00 Adventkonzert mit SchmuKlang  
und SchmuChor

EIN ORT FÜR JUNG UND ALT · FAMILIENKIRCHE SCHMUCKERAU

*In den Herzen  
wird's warm...*

STIMMUNGSVOLLER ADVENT  
mit Musik, gesungen und gespielt von  
SchmuKlang & SchmuChor,  
sowie weihnachtlichen Texten.

**So. 22. Dezember, 17.00 Uhr**  
Familienkirche Schmuckerau  
Felbergasse 42, 2700 Wr. Neustadt

EIN ORT FÜR JUNG UND ALT · FAMILIENKIRCHE SCHMUCKERAU

**ADVENTMARKT  
MIT ADVENTCAFÉ**

Adventkränze, Weihnachtsgestecke,  
Kekse, Liköre, Schnäpse, Marmeladen  
und diverse Weihnachtsdekoration

**DO. 28.11.2024**  
15.00 BIS 20.00 UHR

## Sommerfest

Es wurde ein fröhliches Sommerfest am 6. und 7. Juli nach einigen Jahren coronabedingter Unterbrechung bei angenehmer Temperatur gefeiert, und viele Besucher ließen sich von den kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen. Die bewährte Crew erhielt Mithilfe von der rumänisch-katholischen Gemeinde und den Petrusbrüdern. Am Abend sorgte ein Benefizkonzert der „Austrobuam“ für gute Stimmung und Unterhaltung, dafür ein herzliches Dankeschön!



## Taufe in St. Leopold

In unserer schönen Kirche wurde ein Taufe mit vielen Familienangehörigen und Gästen gehalten, die anschließend den nun wiederhergestellten Garten zu einer gemütlichen Agape nutzten und sich sehr wohl fühlten.



## Abschlussmesse

Die K.Ö.St.V. Babenberg feierte am 28. Juni ihre Abschlussmesse, die vom Verbindungsseelsorger MMg. DDR. Michael Weninger und Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl zelebriert wurde. Es war ihm eine große Freude, wieder einmal in Wiener Neustadt eine Messe zu halten, wo er viele Jahre als Kurat wirkte.

## Abschiedsfeier

Am letzten Augustsonntag feierte Kurat Hans-Otto Herweg seine letzte Messe in St. Leopold, ehe er in seine neue Wirkungsstätte nach Edlitz übersiedelt. Pfarrgemeinderat Kurt Bernhart bedankte sich für sein Engagement und überreichte ihm ein kleines Abschiedsgeschenk.



## Termine

Weitere Informationen: [www.dompfarre-wienerneustadt.at/vorstadtkirche](http://www.dompfarre-wienerneustadt.at/vorstadtkirche)



**GEÄNDERTE SONNTAGSORDNUNG: SEIT 8. SEPTEMBER BEGINNT DIE SONNTAGSMESSE UM 9.00 UHR !**

### Fr 15. November – PATROZINIUM

Das Patrozinium unserer Kirche wird am 15. November um 18.00 Uhr mit einer Messe gefeiert. Anschließend laden wir zur Agape unter der Kirche in den Räumlichkeiten der K.Ö.St.V Babenberg. Die Abendmessen im Dom und der Erlöserkirche entfallen!



## Kindermusical

Über vierzig Kinder zeichneten mit dem Musical über die heilige Klara von Assisi im Klostergarten der Kapuziner das Bild einer Heiligen nach, die in ihrem 60 Jahre dauernden Leben gegen viele Widerstände ihren Weg der Nachfolge Christi nach dem Vorbild des Heiligen Franziskus gegangen ist.

Die Szene am Bild zeigt die Heilige Klara und den heiligen Franziskus in ein ergriffenes, vom heiligen Geist entflammtes Gespräch über Gott versunken.



im Kapuzinerkloster

# Kindergruppe Nazaret

Jeden Freitag, 16.30 Uhr  
Begleitung: Gerlinde Grill & Team

Geistliche Leitung: Br. Matthias Reich

0664 • 8865 4236

neu 0-12 Jahre  
im Franziskussaal

Ab 20. September 2024

## Termine

Weitere Informationen: [wr.neustadt.kapuziner.at](http://wr.neustadt.kapuziner.at)



### Beichtgelegenheit

täglich 8.00 - 12.00, 14.00 - 18.00

### Rosenkranz vor dem ausgesetzten

### Allerheiligsten

an Werktagen 8.30

### Eucharistische Anbetung Tag und Nacht

11. - 18. Oktober, 8. - 15. November

<http://kapuziner.gebetonline.ch/>

### Rosenkranzgebet auf dem Hauptplatz

mittwochs 19.15

### Familienmesse

1. Sonntag im Monat um 10.30

### Feier des Heimgangs (Transitus)

### des hl. Franziskus

Do 3. Oktober, abends

### Feier des Hochfestes unseres Ordensgründers, des heiligen Franz von Assisi,

bei den hl. Messen am

Mi, 4. Oktober um 6.30 und 9.00

### Generationen verbindende Plauderzeit

Für Menschen jeden Alters, die gern erzählen oder einfach zuhören und gemeinsam etwas Zeit verbringen wollen.

Do 15.00

Die Termine der Treffen der verschiedenen Gruppen im Kloster sind auf unserer Homepage zu finden: [wr.neustadt.kapuziner.at](http://wr.neustadt.kapuziner.at)

### Sanabitur - Heilungsgebet

mit Br. Marek Krol und Team

Sa 19. Oktober und Sa. 16. Nov. ab 14.30, zum Abschluss hl. Messe um etwa 16.30

### Kindergruppen: Fr 16.30 - 18.00

#### Nazareth-Gruppen:

1. Gruppe: 0 bis 6 Jahre

2. Gruppe: 6 bis 11 Jahre

Jugendgruppe: ab 6. Schulstufe

Franziskanischer Gebetskreis: Fr 19.30  
für junge Menschen ab 12 Jahre

### Franziskanischer Grundkurs

für Jugendliche von 12 - 17 Jahre

26. - 29. Oktober, Anmeldung und Information: Br. Matthias Reich,  
E-Mail: [matthias.reich@kapuziner.org](mailto:matthias.reich@kapuziner.org)

### „Holy Wins“ - Halloween Alternativ für Kinder aller Altersstufen

Do 31. Oktober

### Adventkranzsegnung bei allen hl. Messen

So 1. Dezember

### Adventmarkt

So 8. und 15. Dezember



## Blick mit Dankbarkeit zurück...

... auf die Erstkommunion und die Firmung, bei denen insgesamt über 20 junge Menschen ein Sakrament empfangen durften. Schön, dass ihr da seid!



... auf zwei erfolgreiche kulturelle Veranstaltungen: das Konzert im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen und die Theateraufführung „Heirate (k)einen Krebs!“. Applaus für alle Darsteller(innen), den Kirchenchor CANTonio, die – diesmal drei – 4VoiceZ und KURT und auch für das zahlreich erschienene Publikum!



... auf einen beschwingten Start in das neue Schuljahr mit einer musikalisch umrahmten Agape zum Dirndlgwandsonntag. Dankeschön an die „Knöpferldrucker“ für eure zünftige Musik!



### Verstorben sind:

Wolfgang Kolm, Monika Hoffmann, Franziska Schöll, Roswitha Galler, Andreas Pultz, Martina Sezerkol, Elfriede Dinnobl, Gerhard Kreißl, Maria Brandtner, Hermann Hopp, Irma Pucholt, Annemarie Fürst, Christina Polscher, Bertlinde Gölles, Edda Floner, Leopold Wagner, Johann Bayer, Edeltraud Sommer, Josef Michalek, Ingeborg Mitterecker



## ... und mit viel Freude nach vorne ...

... auf unser Erntedankfest am 6. Oktober, zu dem wir sehr herzlich einladen!

... auf unsere nächsten Erstkommunionkinder und Firmkandidat(inn)en, die im Herbst die Sakramentenvorbereitung beginnen werden.

... unsere Seniorenrunden, zu denen alle herzlich willkommen sind!

... auf viele feierliche, stimmige Messen mit unseren wunderbaren Priestern Patrik Mojzis und Viktor Kurmanowytch. Ab Oktober wird auch Diakon David Faiman einmal im Monat einen Wortgottesdienst halten.

... auch wenn der Herbst gerade erst begonnen hat, ein bisschen schon auf den Advent und die Einstimmung auf Weihnachten.



**Alles zur Ehre Gottes!**

## Termine

Weitere Informationen: [www.pfarresanktanton.at](http://www.pfarresanktanton.at) | [f](https://www.facebook.com/pfarre.stanton) pfarre.stanton



### GOTTESDIENSTE

Dienstag 18.30 Wochentagsmesse

Samstag 18.30 Vorabendmesse

So-/Feiertag 9.30 Hl. Messe

### REGELMÄSSIGE TERMINE

*jeden 1. Sonntag im Monat:*

9.30 Rhythmische Familienmesse  
mit anschließendem Pfarrcafé

*Dienstag*

18.00 Rosenkranz (vor der Hl. Messe)

*Freitag*

19.00 Kirchenchorprobe

**So 6. Oktober – Erntedank**

9.30 Festgottesdienst mit CANTonio,  
anschließend Jazzfrühstücken

**Mo 14. Oktober**

15.00 Seniorenrunde

**Fr 1. November – Allerheiligen**

9.30 Hl. Messe

**Sa 2. November – Allerseelen**

16.00 Hl. Messe in der Friedhofskapelle  
18.30 Requiem für alle Verstorbenen  
der Pfarre im Dom

**So 3. November**

9.30 Familienmesse  
anschließend Pfarrcafé

**Mo 11. November**

15.00 Seniorenrunde

**Fr 15. November – Hl. Leopold**

18.00 Patrozinium in St. Leopold

**Sa 30. November**

18.00 Hl. Messe mit  
Adventkranzsegnung

**So 1. Dezember**

9.30 Familienmesse mit Adventkranz-  
segnung, anschließend Pfarrcafé

Die Anmeldung zur Firmvorbereitung für 2025 findet am 4. und 5. Oktober jeweils von 17.00 - 19.00 Uhr in der Pfarrkanzlei im Dom statt. Alle Kinder, die im kommenden Jahr eines der beiden Sakramente empfangen können, werden von uns persönlich eingeladen.



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag/VA	Sonntag/Feiertag
Dom	18.30	18.30*	18.30*	18.30*	18.30	18.30 (VA)	7.30 11.00
Katharinenkapelle	8.00						
Erlöserkirche		19.00		8.00	19.00 (SM)		9.15
Familienkirche			18.30				9.15
St. Leopold					7.15**	19.00***	9.00 NEU 11.00****
St. Jakob (Kapuzinerkloster)	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	8.30 10.30 16.00
St. Anton / Flugfeld		18.30				18.30 (VA)	9.30

(VA) Vorabendmesse, (SM) bei Bedarf als Seelenmesse, \*anschließend Eucharistische Anbetung, \*\*findet nur an Schultagen statt, \*\*\*nach dem Messbuch von 1962, \*\*\*\*im rum.-kath. Ritus

## Termine der Propsteipfarre (Details dazu finden Sie auch im Blattinneren)

### ANMELDUNG FÜR DIE FIRMVORBEREITUNG für alle Teilgemeinden:

Do 3. und Fr 4. Oktober, 17.00 bis 19.00 Uhr

Anmeldung im Foyer der Pfarrkanzlei, Domplatz 1, 1. Stock (bitte Taufschein mitnehmen!)

### KINDER- UND FAMILIENGOTTESDIENSTE sh. Seite 4

Fr 4. Oktober – 6.30 und 9.00

Hochfest des Hl. Franz von Assisi (sh. S.13)

So 6. Oktober – 15.00

Schutzengel fest mit Kindersegnung im Dom

Di 8. Oktober – Vermögensverwaltungsrat

bis So 20. Oktober

Leo-Aktion der Caritas (sh. S. 3)

Do 17. Oktober

19.00 **Bruckners 6. Symphonie mit dem Wiener Akademieorchester**  
(sh. S. 6)

So 20. Oktober – Weltmissionssonntag

Di 22. Oktober

19.30 Rosenkranzgebet bei der Mariensäule am Hauptplatz

Fr 1. November – Allerheiligen

Sonntagsordnung

15.00 Friedhofsgang und Gräberseg-

nung auf dem Friedhof

Wr. Neustadt

Sa 2. November – Allerseelen

16.00 Hl. Messe in der

Friedhofskapelle

Sa 2. November – Allerseelen

18.30 Requiem für alle Verstorbenen der Pfarre im Dom

Fr 15. Nov. – Hl. Leopold

18.00 **Patrozinium in St. Leopold**, die Abendmessen im Dom und in der Erlöserkirche entfallen!

### ROSENKRANZMONAT OKTOBER

Dom: Mo bis Sa um 18.00 Uhr

Erlöserkirche: Di und Fr um 18.25 Uhr

Familienkirche: Mo und Fr um 18.00 Uhr

St. Anton: Di um 18.00 Uhr

So 17. November – Caritassonntag

So 24. November – Christkönigssonntag

17.00 Konzert der Dommusik im Dom

Di 26. November

19.00 Pfarrgemeinderat

Di 3. Dez. – Vermögensverwaltungsrat

So 8. Dezember – 2. Adventssonntag

19.00 Gospelkonzert im Dom

### Kanzleistunden

Propstei, Domplatz 1

Montag 8.30 – 11.30

Mittwoch 8.30 – 11.30

Donnerstag 16.00 – 19.00

### Telefon:

Propstei 02622 / 23202

### E-Mail:

propsteipfarre.wiener-neustadt@katholischekirche.at

### Websites:

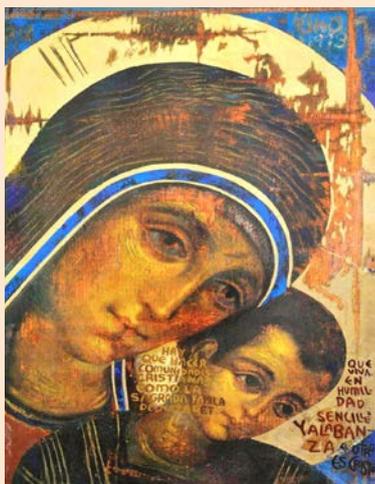
www.dompfarre-wienerneustadt.at

www.erloeserkirche.at, www.schmuckerau.at

www.pfarresanktanton.at

www.dompfarre-wienerneustadt.at/Vorstadtkirche

wr.neustadt.kapuziner.at



KOMMT ALLE ZU MIR, DIE IHR EUCH PLAGT  
UND SCHWERE LASTEN ZU TRAGEN HABT.  
ICH WERDE EUCH RUHE VERSCHAFFEN.  
(MT 11,28)

## KATECHESE

für Jugendliche und Erwachsene

AB 30. SEPTEMBER 2024

19:00 Uhr

JEWELS MONTAG UND DONNERSTAG

PURGLEITNERGASSE 8  
WIENER NEUSTADT

FÜR INFOS:  
BITTE FRAU MARIA KOMMUSPILER ANRUFEN 0664 8560571  
ODER ERI E-MAIL AN  
missioadgentes.wn@katholischekirche.at  
SEITEN 1